



## 36. ANP Newsletter | Nov-Dez/2022

Liebe Leserin, lieber Leser!

Schon wieder neigt sich ein Jahr zu Ende. Viele von uns sind müde: müde von den Anstrengungen durch die Pandemie und jenen Herausforderungen, die uns zur Qualitätsarbeit verpflichten. Gute Gesundheitsversorgung der uns Anvertrauten ist uns allen wichtig! In diesem Sinne:

**IHNEN ALLEN EIN HERZLICHES DANKE FÜR IHR ENGAGEMENT UND IHR DURCHHALTEVERMÖGEN!**

Möge die Entwicklung von Advanced Practice Nursing 2023 einen weiteren Aufschwung nehmen: Der ANP Kongress sowie die Vergabe des ANP Awards im Mai nächsten Jahres setzen weitere Akzente.

[BISHERIGE NEWSLETTER FINDEN SIE HIER](#)



**Wir wünschen Ihnen allen eine etwas ruhigere Zeit und ein besinnliches Weihnachtsfest!**



**Aufruf zur Einreichung**

## **2. ANP Award Austria 2023**

Im Jahr 2021 wurden zahlreiche großartige Projekte eingereicht, und somit sind das Forum ANP Austria und die FH OÖ hochmotiviert, auch 2023 im Rahmen des ANP-Kongresses wieder einen **Award** zu vergeben! Lassen Sie uns an Ihrer Expertise und Ihrer Pflegeentwicklung teilhaben – Sie haben noch bis **31. Jänner 2023** die Möglichkeit teilzunehmen. Wir freuen uns auf Ihre Einreichungen!

**Genauere Informationen und das Formular zur Einreichung von Projekten und Initiativen einer spezialisierten und erweiterten Pflegepraxis (auch wenn diese nicht als ANP/APN in Ihrem Unternehmen benannt werden) finden Sie unter folgendem Link:**

[WWW.FH-OOE.AT/ANP-AWARD](http://WWW.FH-OOE.AT/ANP-AWARD)

---



## Lehrgang "Respiratory Nursing"

# SPANNENDE NEUIGKEITEN!

Mit dem neuen Lehrgang „**Respiratory Nursing**“ wird erstmalig in Österreich eine Weiterbildung für Pflegekräfte angeboten, die sich der umfassenden Versorgung, Begleitung und Betreuung von Menschen mit Lungenerkrankungen sowie der Förderung von Atemwegsgesundheit in der Bevölkerung widmet.

Die **Österreichische Gesellschaft für Pneumologie (ÖGP)** vergibt an Mitglieder ein **Stipendium** über **€ 2.000** (Jährlicher Mitgliedsbeitrag: € 25).

Nähere Informationen dazu erhalten Sie bei  
Helmut Täubl, BScN MScn

(T: +43 50 504 86412, E: [helmut.taeubl@tirol-kliniken.at](mailto:helmut.taeubl@tirol-kliniken.at))

Zusätzlich zum **Lehrgang**, der 90 ECTS umfasst, gibt es auch die verkürzte Variante des **Zertifikats** mit 40 ECTS.

Die Möglichkeit zur Anmeldung bietet sich noch bis **15. Jänner 2023**.  
Los geht's am **6. März 2023** in Linz. Wir freuen uns auf Sie!

Informationen und Anmeldung unter:

[WWW.FH-OOE.AT/ANP](http://WWW.FH-OOE.AT/ANP)

---



**Beitrag**

## **APN-Rollenentwicklung im Uniklinikum Salzburg und subjektive Folgerungen**

Roland Eßl-Maurer

Österreich befindet sich, speziell im Vergleich zu den angelsächsischen Ländern, so wie mehrere andere europäische Länder in einem frühen Stadium der APN-Rollenentwicklung und entsprechende Umsetzungsmaßnahmen auf institutioneller Ebene werden oftmals als Pilotprojekte durchgeführt (Maier, Aiken & Busse, 2017). Unbestritten stellt sich dabei die Zielsetzung eines Einsatzes von Advanced Practice Nursing mit einer Verbesserung der Versorgungsqualität von Patient\*innen sowie deren Familien und das Schließen von bestehenden Versorgungslücken durch zielgerichtete und evidenzbasierte Interventionen, dar. Der Einsatz von APNs wird international mit Verbesserungen bei unterschiedlichen Outcomes der Gesundheitsversorgung und Gesundheitsergebnisse von Patient\*innen in Verbindung gebracht (ICN, 2020; Maier et al., 2017; Schaeffer, 2017).

Im Uniklinikum Salzburg agiert die Gesundheits- und Krankenpflege, als theoriegeleitete Praxisdisziplin, auf Basis evidenzbasierter Erkenntnisse und Standards und bewältigt die sich verändernden Bedarfslagen der Patient\*innen und steigenden Anforderungen an Qualitätssicherung in der Pflegepraxis durch den Einsatz von Personal mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Qualifikationen.

**... weiterlesen unter folgendem Link:**

**APN-ROLLENENTWICKLUNG IM UNIKLINIKUM SALZBURG**





## **Implementierung ehrenamtlicher Mitarbeiter\*innen zur Begleitung von Menschen mit Demenz am Salzkammergut Klinikum Gmunden**

### **Konzept: Da sein – Zeit haben.**

Markus Eder

Weltweit erkranken jedes Jahr 9,9 Millionen Menschen an Demenz. Die WHO spricht von derzeit etwa 50 Millionen Menschen, welche von Demenz betroffen sind, bis 2030 soll sich diese Zahl auf 82 Millionen erhöhen, für 2050 werden Zahlen von bis zu 152 Millionen prognostiziert (vgl. WHO, 2018, S. 4-6).

In Österreich wird derzeit von mehr als 130.000 Menschen ausgegangen, die mit einer Form von Demenz leben. Schätzungen zufolge wird sich diese Zahl bis 2050 verdoppeln (vgl. Höfler, Bengough, Winkler, & Griebler, 2015, S. 1).

Alter ist der stärkste bekannte Risikofaktor für Demenz. Infolge der demografischen Alterung kommt es somit auch zu einem vermehrten Auftreten von kognitiven Erkrankungen wie Demenz. Diese Daten spiegeln sich auch in meiner täglichen Arbeit auf einer Station für allgemeine Innere Medizin wider. Das Durchschnittsalter der Patient\*innen steigt kontinuierlich, genauso wie Verhaltensauffälligkeiten bei älteren Menschen mit kognitiven Erkrankungen vermehrt zum Vorschein kommen.

Menschen mit Demenz benötigen im Akutkrankenhaus Rahmenbedingungen, welche sich an ihren individuellen Bedürfnissen orientieren. In der Praxis ist es jedoch so, dass Akutkrankenhäuser nicht auf die Versorgung von Menschen mit Demenz ausgerichtet sind.

**.... weiterlesen unter folgendem Link:**



**Pflegekonzepte**  
**Konzept „Inkontinenz“**

Martha Kierner

Auch in dieser Ausgabe unseres Newsletters präsentieren wir wieder ein Konzept aus der „Serie“ der Absolvent\*innen „**Family Health Care/Community Health Care**“ der FH OÖ – dieses Mal von Martha Kierner zum Thema "**Inkontinenz**".

Die publizierten Konzepte sind Ergebnis einer vertieften sorgfältigen Recherche und können der Einschulung von Mitarbeiter\*innen und in der Lehre von Auszubildenden dienen, oder beispielsweise bei der Erstellung oder Überarbeitung von Pflegestandards unterstützen.

Das Konzept hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit, für den Inhalt verantwortlich ist die Autorin.

Das Konzept stellt sich so dar: **Diagramm**

Die **ausführliche Beschreibung** finden Sie unter folgendem Link:

KONZEPT "INKONTINENZ"

Weitere **Konzepte** des Zertifikatslehrgangs "**Family Health Care/Community Health Care**" gibt es hier zu entdecken:



**Save the Date! Webinar am 24. Jänner 2023**

## Zwischenbericht zum ANP-Dialog

Die vier Veranstaltungen im Rahmen des ANP-Dialogs waren sehr gut besucht und boten Raum für einen spannenden Diskurs. Es gab Arbeitsgruppen zu den Themen

- Praxis: Umsetzungsmöglichkeiten kennenlernen
- Management: Implementierungswege kennenlernen
- Qualität
- Personalbindung

Beim Webinar am **24. Jänner 2023** gibt es einen Zwischenbericht zu den Ergebnissen sowie ein weiteres Diskussionsforum für Führungskräfte. Den Termin am besten gleich im Kalender eintragen – die Teilnehmer\*innen des ANP-Forums erhalten zeitgerecht weiterführende Informationen.



**Austausch mit Eva Procházková**

## **Vernetzungstreffen**

Die *“Personality of the Year 2016 in Social Services”*, Lektorin der Palacký-Universität in Olomouc sowie wissenschaftliche Mitarbeiterin des ENPP (Europäisches Netzwerk für psychobiographische Pflegeforschung) aus Tschechien, **Dr.<sup>in</sup> Eva Procházková, PhD**, stattete der FH OÖ im Oktober einen Besuch ab. Der intensive Austausch galt der Professionalisierung der Pflege der beiden Länder Tschechien und Österreich. Die Entwicklung der Rolle der Advanced Practice Nurse in Österreich war bei den Gesprächen zwischen ihr und Silvia Neumann-Ponesch von besonderem Interesse. Obwohl Tschechien, damals noch Tschechoslowakei, schon früh die Pflegeausbildung mit Matura anbot, war und ist bis heute das Verständnis von Pflege dem medizinischen Zugang näher als dem Verständnis zu Pflege in Österreich. Die Rolle der Advanced Practice Nurse ist in Tschechien kaum ausgeprägt, die Frage der Entwicklung am Beispiel Österreich wurde diskutiert. Der Aspekt, welches Pflegeverständnis welche ANP-Rollen ausformt, wird zukünftig mit Spannung zu beobachten sein!



**Neue Weiterbildung ab 28. März 2023**

## **Gerontopsychiatrische Pflege**

Mit der aktuellen demographischen Entwicklung wird eine Erweiterung und Differenzierung des Wissens zu **gerontopsychiatrischen Erkrankungen** sowie der professionellen Versorgung und Begleitung Erkrankter und deren Angehöriger zusehends wichtiger. Die neue Weiterbildung der FH OÖ bietet hier ab Frühjahr 2023 eine fundierte und praxisnahe Weiterbildung an, die sich in zwei jeweils



einsemestrige Module (Level 1 und 2) gliedert und sich an folgende **Zielgruppen** richtet:

- **Pflegeassistent\*innen**
- **Pflegefachassistent\*innen**
- **Diplomierte Pflegekräfte**
- **Therapeut\*innen verschiedener Sparten**

Diplomierte Pflegekräfte haben unter bestimmten Voraussetzungen die Möglichkeit, weiterführend die ANP-Ausbildung zu besuchen.

**Ausbildungsstart: 28. März 2023 in Wien und 21. September 2023 in Linz**

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

[WWW.FH-OOE.AT/GEP](http://WWW.FH-OOE.AT/GEP)

---

**Lehrgangstart am 20. September 2023**

## **Interkulturelles Pflegemanagement**

Für Herbst 2023 ist wieder ein Lehrgang der Masterausbildung "Interkulturelles **Pflegemanagement**" geplant. Ausbildungsort wird Wien sein, Sie haben bis **28. Juni 2023** Gelegenheit sich anzumelden. Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

[WWW.FH-OOE.AT/IKM](http://WWW.FH-OOE.AT/IKM)

---

**ANP-Ausbildungsstart am 6. März 2023 in Linz**

## **Family Health Care/Community Health Care**

Neben der neuen Spezialisierung "Respiratory Nursing" wird im kommenden Frühjahr in Linz auch wieder ein Lehrgang im bereits bewährten Spezialbereich "**Family Health Care/Community Health Care**" starten.

Auch hier gibt es die Möglichkeit, den **Lehrgang** (90 ECTS) oder das **Zertifikat** (40 ECTS) zu absolvieren.

Am besten rasch anmelden! Hier der Link zu weiteren Informationen:

[WWW.FH-OOE.AT/ANP](http://WWW.FH-OOE.AT/ANP)

---

## Redaktionsteam

PhDr.<sup>in</sup> Margareta Bruckner, MBA, MSc  
Berufspolitik, Salzburg

Mag.<sup>a</sup> Beate Czegka, MAS  
Pflegermanagement, Tirol

Roland Eßl-Maurer, BScN, MScN  
Pflegepraxis und -entwicklung, Salzburg

Mag. (FH) Martin Falinski  
Berufspolitik, Steiermark

Martin Fangmeyer, BScN, MScN  
Pflegerwissenschaft und -entwicklung, Niederösterreich

Mag. Dr. Markus Glatz-Schmallegger  
Beratung, Burgenland

Johannes Hainzl, APN  
Pflegepraxis, Niederösterreich

Jörg Hohensinner, MBA, MSc  
Pflegermanagement, Steiermark

Mag.<sup>a</sup> Claudia Kastner-Roth  
Pflegeentwicklung, Wien

Dr.<sup>in</sup>phil. Claudia Leoni-Scheiber, MSc, MScN  
Pflegerwissenschaft und -entwicklung, Tirol

Natalie Lottersberger, Bac  
Schnittstellenmanagement, Wien

Mag.<sup>a</sup> PhDr.<sup>in</sup> Silvia Neumann-Ponesch, MAS  
Hochschulbildung, Oberösterreich

Mag.<sup>a</sup> Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Elisabeth Rappold  
Pflegeentwicklung, Wien

Mag. PhDr. Paul Resetarics, MSc  
Gesundheitspolitik, Wien

Eva Sachs-Ortner, MSc, APN  
Pflegepraxis, Kärnten

Reinhard Schmidt, MAS, MSc  
Gesundheits- und Sozialmanagement, Oberösterreich

Harald Titzer, BSc, MSc  
Pflegepraxis, Wien

Esther Trampusch, BSc

Mag.<sup>a</sup> Andrea Voraberger  
Pflegermanagement und Berufspolitik, Oberösterreich

Lektorat: Mag.<sup>a</sup> Claudia Zweckmair  
Center of Lifelong Learning der FH OÖ, Oberösterreich

---

## Impressum

Center of Lifelong Learning der FH OÖ  
Garnisonstraße 21, 4020 Linz/Austria

Tel.: +43 (0)50804-54210

Fax: +43 (0)50804-954210

E-Mail: [col3@fh-ooe.at](mailto:col3@fh-ooe.at)

Web: [www.fh-ooe.at/col3](http://www.fh-ooe.at/col3)

Fotos: Pflegenetz, FH OÖ



[WWW.FH-OOE.AT/COL3](http://WWW.FH-OOE.AT/COL3)

[E-Mail abbestellen](#)

[E-Mail weiterleiten](#)

**Rechtshinweis:** Ihre E-Mail-Adresse ist in unserem Verteiler und wir hoffen, dass Sie auch in Zukunft unsere Informationen erhalten möchten. Sollten Sie unsere Informationen per E-Mail in Zukunft nicht mehr erhalten wollen, so antworten Sie bitte einfach mit "abbestellen" auf diese E-Mail oder benutzen den obenstehenden Abmeldelink. Ihre E-Mail-Adresse wird dadurch aus unserem Verteiler gelöscht.